



Beweidung als Instrument des Naturschutzes

Tagesexkursion

Sa. 30. Juni 2018, Hungen



Seit es evolutionär pflanzenfressende Tiere gibt, werden Pflanzen abgeweidet. Mit dem Beginn der Domestizierung von wildlebenden Wiederkäuern (Rind, Schaf, Ziege, Kameliden...) und Pferden (sowie Eselartige) vor ca. 13.000 Jahren lässt der Mensch Weidetiere planmäßig krautartigen Bewuchs abfressen und gewinnt durch Trocknung lagerfähiges Winterfutter. Auch die Waldweide spielte über einen langen Zeitraum eine besondere Rolle.

Im Laufe der Jahrtausende entstanden aus diesen Subsistenzwirtschaften in verschiedenen Erdteilen planmäßig angelegte und auf Tausch, Handel und Verkauf ausgerichtete Vieh- und Futterwirtschaften.

Die meisten tierischen Lebensgemeinschaften und Pflanzengesellschaften sind als Ergebnis dieses über Jahrtausende währenden agrarischen Entwicklungsprozesses, Bestandteil der gegenwärtig teilweise nur noch in Fragmenten erhaltenen "Kulturlandschaft". Die Mehrzahl der pflanzensoziologisch kategorisierten Grünlandgesellschaften sind als Produkt bäuerlicher Wirtschaftsweisen erst wenige Tausend bis einige Hundert Jahre alt und besitzen überwiegend ein eingewandertes Arteninventar.

Viele dieser **Lebensgemeinschaften** beherbergen ein **breites Artenspektrum**, haben nach heutigen Maßstäben einen **hohen naturschutzfachlichen Wert** und spielen eine **große Rolle für die Erhaltung der Biodiversität**.

Die Tagesexkursion befasst sich mit der Bedeutung der "**Beweidung als Instrument des Naturschutzes**" und stellt verschiedene Formen der Beweidung und ihre Lebensraumverträglichkeit und Artenschutzaspekte vor. Als repräsentative Weidehabitats verschiedener Pflanzenfresser werden extensiv genutzte Landschaftsbereiche (überwiegend NATURA 2000-Gebiete) auf dem Gebiet der Stadt Hungen (LK Gießen) untersucht.

9.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Stephan Kannwischer, NABU Horlofftal und Gerd Bauschmann, Weidewelt e.V.
Bernhard Neugirg, Naturschutz-Akademie Hessen

9.45 Uhr

Vorstellung des Exkursionsverlaufs und der Fahrten in die jeweiligen Gebiete

Stephan Kannwischer, NABU Horlofftal

1. **Rinderbeweidung:** "Gutsfläche von Hof Graß und Auenanschluss" im Vogelschutzgebiet Wetterau, Kompensationsprojekt der OVAG als Eigentümer in Zusammenarbeit mit dem Agrarbetrieb BGSW Hof Graß (Größe ca. 100 ha)
2. **Schafbeweidung:** FFH-Gebiet "Grohberg bei Steinheim", Entwicklungsprojekt im Rahmen des LIFE-plus-Projektes "Wetterauer Hutungen" mit der Stadtschäferei Hungen (Größe ca. 20 ha)
3. **Ziegenbeweidung:** FFH-Gebiet "Schützenberg bei Inheiden", Entwicklungsprojekt im Rahmen des LIFE-plus-Projektes "Wetterauer Hutungen" mit örtlichem Grünlandbetrieb (Größe ca. 5 ha)
4. **Pferdebeweidung:** "Basalt-Südhänge zwischen Rodheim und Rabertshausen", Wirtschaftsbereich des Ev. Freizeitentrums mit Pferden (Größe ca. 40 ha)

17.30 Uhr

Ende der Exkursion

Inkl. Pausenzeiten

- Orte:** Hof Grass, 35410 Hungen; südöstlich von Hungen an der B 457 zwischen Hungen und Rodheim und Exkursionsorte in der Umgebung
Abholung vom Bahnhof Hungen kann organisiert werden; bitte bei Anmeldung angeben (s.u.)
- Leitung und Referenten:** Stephan Kannwischer, NABU Horlofftal unter Mitwirkung der Referenten u. Biologen
Gerd Bauschmann, Weidewelt e.V., Friedberg (Insekten & Vögel)
Frank Bernshausen, Hungen (Vögel)
Ernst Brockmann, Lich (Tag- & Nachtfalter)
Andreas Schmidt, Wetzlar (Käfer & Heuschrecken)
Wolfgang Wagner, Nidda (Botanik)
- Zielgruppen:** Interessierte aus Naturschutzverbänden und -behörden, Landwirte und Landwirtschaftsverwaltung, Planungs- und Gutachterbüros, Kommunale Umweltbeauftragte
- Teilnahmebeitrag:** 25,- Euro, inkl. Mittagsvesper im Grünen; (15,- Euro für Azubis, Schüler & Studenten auf Nachweis), Bezahlung direkt vor Ort an NABU Horlofftal
- Anmeldung/Information:** Bitte **schriftlich bis spätestens 25.6.2018** an:
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48
E-Mail: anmeldung@na-hessen.de, Stichwort: **N086_2018_Beweidung**
*Bei **Anmeldung per E-Mail** übersenden Sie bitte alle erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt und aus organisat. Gründen benötigt werden (genaue Adresse, privat / dienstl. etc.).*
- Hinweise:** Bitte denken Sie an wetterangepasste Bekleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz) und festes, ggf. auch für nasse Standorte geeignetes Schuhwerk.



Anmeldung	Beweidung	30.6.2018	Hungen	N086_2018
Ich melde mich für die o.g. Exkursion an:		Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)		
<input type="checkbox"/> Ich bin mit der Verarbeitung und Speicherung meiner Daten zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation einverstanden. Nähere Informationen finden Sie unter (www.na-hessen.de/Datenschutzerklärung)		Name		
		Vorname		
		Institution		
<input type="checkbox"/> Ich möchte vor der Veranstaltung gerne am Bahnhof Hungen abgeholt werden		Straße, Nr.		
		PLZ / Ort		
Naturschutz-Akademie Hessen Friedenstraße 26 35578 Wetzlar		Telefon Fax		
		E-Mail		
Fax: 06441 / 92480-48		Datum/Unterschrift.....		